

## 5/4-Takt, T=185

## Main 1

## Main 2

The musical score is arranged in a system with five staves. The top staff is for Organ (treble clef, 5/4 time). The second staff is for Strings (bass clef, 5/4 time). The third staff is for Guitar (bass clef, 5/4 time). The fourth staff is for Bass (bass clef, 5/4 time). The fifth staff is for Drums (bass clef, 5/4 time). The score is divided into two main sections: Main 1 (measures 1-4) and Main 2 (measures 5-8). In Main 1, the Organ is silent, the Strings have a rest in the first measure, the Guitar plays a rhythmic pattern, and the Bass and Drums play a rhythmic pattern. In Main 2, the Organ enters in the second measure, the Strings play a melodic line, the Guitar continues its rhythmic pattern, and the Bass and Drums continue their rhythmic pattern.

**Programmieranweisung**

Ja, was sich da im Haupttitel als "Faust-Walzer" verbirgt, hat mit dem üblichen 3/4-Takt hier nichts zu tun, deshalb im Untertitel dann als "5/4"-Takt richtig angegeben. Es ist also eine Wunderlich-Auflage von "Take-Five"! Und fürwahr, man könnte den Original-Take-Five-Titel mit diesem Style auch begleiten! Die Struktur besteht im Grunde aus einer Kombination von 3/4- und 2/4-Takt, welche zusammen den 5/4-Takt ergeben. Es wäre auch noch die Möglichkeit gegeben, das ganze "triolesch" zu machen - aber dann wäre es mit der Übersichtlichkeit vorbei. So muss nur den Hinweis genügen, dass man es "ternär" wiedergeben soll. Im Drum-Bereich sieht man deutlich die 3/4 + 2/4 - Struktur an: Der Kombi-Nachschlag aus Snare und Tambourin! Auf die Eins und die Vier im Takt kommt je ein Ride-Cymbal-Schlag, zusammen mit der Bassdrum. Damit ist für den Grundrhythmus gesorgt. Die Strings im Main1 sind bewusst mit einer Pause getrennt - sonst würden sie sehr träge wirken. Im Main2 kommt die Nebenmelodie-Phrase ins Spiel. Die Gitarren-Phrase in beiden Mains könnte auch Piano übernehmen. Die unterschiedlichen Tonlagen sind da auch eine bewusst gewählte Alternative.